

**Zeitschrift:** Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia

**Herausgeber:** Verband Geographie Schweiz ; Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich

**Band:** 35 (1980)

**Heft:** 3

### **Buchbesprechung**

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Dr. Heinrich Reinhard sei für sprachliche Durchsicht des Manuskripts herzlich gedankt.

## Literatur:

BURGER, RUDOLF U. HERBERT FRANZ (1969): Die Bodenbildung in der Pasterzenlandschaft. Wissenschaftliche Alpenvereinshefte 21, 253-264. München.

JAUHIAINEN, ERKKI (1977): Some trace elements of podzol profiles in southeastern Norway and western Denmark. Commentationes Biologicae, Societas Scientiarum Fennica 86.

KING, LORENZ (1974): Studien zur postglazialen Gletscher- und Vegetationsgeschichte des Sustenpaßgebietes. Basler Beiträge zur Geographie 18.

KÖSTER, ERHARD U. HARTMUT LESER (1967): Geomorphologie I: Bodenkundliche Methoden, Morphometrie und Granulometrie. Georg Westermann Verlag, Braunschweig.

Landeskarte der Schweiz 1:25 000, Blatt 1211, Meiental.

Munsell, Soil Color Charts. 1954, Baltimore.

SCHEFFER, FRITZ U. PAULSCHACHTSCHABEL (1970): Lehrbuch der Bodenkunde, Siebente Auflage. Ferdinand Enke Verlag, Stuttgart.

SCHMID, EMIL (1961): Erläuterungen zur Vegetationskarte der Schweiz. Beiträge zur geobotanischen Landesaufnahme der Schweiz 39.

SCHÜEPP, M. (1960): Lufttemperatur. Klimatologie der Schweiz C:1, Beiheft zu den Annalen der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, Jahrgang 1959.

SPICHER, AUGUST (1972): Geologie. Atlas der Schweiz 1:500 000.

UTTINGER, H. (1965): Niederschlag. Klimatologie der Schweiz E:1-3, Beiheft zu den Annalen der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, Jahrgang 1964.

ZOLLITSCH, B. (1969): Die Vegetationsentwicklung im Pasterzenvorfeld. Wissenschaftliche Alpenvereinshefte 21, 267-290. München.

## Abstract

Soil development in high mountains: an example from the Steingletscher foreland, Switzerland.

Three soil profiles on moraines of different age were studied, and chemical analyses were made. The oldest soil (age 10 000 years) an iron-humus podzol, showed distinct horizons, the second one (age 300-350 years) showed signs of beginning podzol formation; tendencies to horizons could be seen from the chemical analyses but hardly by the eye. The youngest profile (age 120-130 years) was still an undeveloped raw soil, and not even the chemical analyses showed any differentiation.

## Literaturbesprechung

BAHRENBURG G./TAUBMANN W. (Hrsg.): Quantitative Modelle in Geographie und Raumplanung. Bremer Beiträge z. Geographie und Raumplanung, Universität Bremen 1978, 153 S.

In diesem ersten Heft der "Bremer" Beiträge sind 10 bemerkenswerte Vorträge vereinigt, die Gegenstand eines Rundgesprächs der Deutschen Forschungsgemeinschaft waren. Der Begriff Modell scheint zwar etwas weit gefasst, doch ist ja im Grunde alle Wissenschaft Modellforschung. Der Geographie engern Sinnes widmen sich die beiden Aufsätze: W. Laschinger u. L. Lötscher: Systemtheoretischer Forschungsansatz in der Humangeographie dargestellt am Beispiel von Basel und R. Hantschel: Geographie heute - zwischen Wissenschaftstheorie und Technokratie, die sich vor allem durch ihre Vorbehalte gegenüber der "modischen" Wissenschaftstheorie auszeichnen. Die übrigen Artikel gelten mehr planerisch-geosozialen Problemen: J. Nipper und U. Streit: Modellkonzepte zur Analyse, Simulation und Prognose raumzeit-varianter stochastischer Prozesse, M.

M. Fischer: Theoretische und methodische Probleme der regionalen Taxonomie, I. Schilling: Polarisierungstheoretische Grundlagen einer Raumordnungskonzeption für nationale Städtesysteme, E. Giese: Weiterentwicklung und Operationalisierung der Standort- und Nutzungstheorie von ALONSO für städtische Unternehmen, W. Gaebe: Entwicklungsdynamik räumlicher Tätigkeitskomplexe, D. Höllhuber: Sozialgruppentypische Wohnstandortspräferenzen und innerstädtische Wohnstandortswahl, R. Koch: Ein Beitrag zur Weiterentwicklung regionaler Bevölkerungsprognoseansätze und V. C. Petersen: Kritik systemtheoretischer Planungsansätze. Erfreulich ist bei fast allen Beiträgen das Bemühen, der angewandten Forschung zu dienen und - wie die Herausgeber G. Bahrenburg und W. Taubmann betonen - die Zusammenarbeit zwischen Geographie und Raumplanung fördern. Dem Aufsatz von Laschinger und L. Lötscher kommt dabei besondere Beachtung durch ihr schweizerisches Thema zu.

E. Winkler

GH 3/80